

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der kleine Mann, der vor Euch steht,
Von dem Ihr nur den Rücken seht,
Der mit den allzu kurzen, losen,
Den pfefferbraunen, breiten Hosen,
Heißt Conci, ist ein Advokat
Und gilt politisch wie privat
Als streng korrekt und sehr verträglich;
Geduldig ist er ganz unsäglich.
Mag die Regierung heim ihn senden
Zum x-ten Mal mit leeren Händen,
Er legt ans Herz ihr früh und spät
Die italienische Fakultät,
Und ist vom Glauben fest durchdrungen,
Sie werd' im Frieden noch errungen.

So kann zu lächeln ihm gelingen,
Wenn alle andern schon zerspringen;
Und bricht der Jüngste Tag herein,
Er wird noch unverdrossen sein.
Den Anspruch meldet er sodann
Beim letzten Richter pünktlich an,
Plädiert mit schuldigem Respekt
Im trientinischen Dialekt
Und gönnt am Ende der Regierung
Noch eine Frist zur — Orientierung.

Doch unser Herrgott auf dem Thron
Sieht lang ihn an und spricht: „Mein Sohn,
Du mußt vor allem mir beschwören,
Daß deine Hosen dir gehören!“